

Anlage 3a zu den Gebäudeleitlinien 2020: „Barrierefreiheit / Design für alle“

Stand: Januar 2022

Anlage 3 zur Vorlage V/166/2024

- Neubau/ bauliche Erweiterung
- Umbau im Bestand
- Baumaßnahme ohne Relevanz für die Barrierefreiheit

Mit der Realisierung der Baumaßnahme erhält das Gebäude folgende barrierefreie Erschließung/Ausstattung:

Parkplätze für Menschen mit Behinderung

- ja, Anzahl:
- Entfernung des Parkplatzes zum Haupteingang,
- nein, Erläuterung:
- Gestaltung entspricht den Vorgaben der DIN 18040-1

Anbindung an den ÖPNV

Name der Haltestelle:

- mit Hochbordstein
- mit Blindenleitsystem

Barrierefreie Erschließung/ Gebäudezugang

- Verkehrsflächen $\geq 1,50$ m Breite
- Gebäudezugang leicht auffindbar
- Haupteingang schwellenfrei
- Automatiktür
- Bewegungsfläche vor der Tür $1,50 \times 1,50$ m
- barrierefreie Erreichbarkeit/ Rampe
- Einbindung in Blindenleitsystem
- Sonstiges:

Flure/ sonstige Verkehrsflächen

- nutzbare lichte Breite $\geq 1,50$ m
- alle Etagen barrierefrei erreichbar
- kontrastreiche Gestaltung
- Etagen teilweise barrierefrei erreichbar
Erläuterung:

Türen

- leicht zu öffnen
- Mindestbreite im Lichten ≥ 90 cm
- Obentürschließer mit Freilauffunktion
- kontrastreiche Gestaltung

Aufzüge

- Gestaltung gem. DIN 18040-1/ DIN EN 81-70 Aufzüge Ausgabe 2018- 07
- Sprachausgabe der Etagen
- Notrufsystem auch für Menschen mit Hörbehinderung nutzbar
- Erläuterung der Abweichungen:
- Bewegungs- und Wartefläche $\geq 1,50 \times 1,50$ m
- Spiegel an der Wand gegenüber der Tür
- Klappsitz vorhanden

Treppen/ Rampen

- Gestaltung entspricht den Vorgaben der DIN 18040-1
- Bewegungsfläche vor Rampen
- Handlauf in zwei Höhen
- Erläuterung der Abweichungen:
- Stufenmarkierungen
- beidseitiger Handlauf

Barrierefreie Sanitärräume

- nach Geschlecht getrennte barrierefreie Toilette in jeder Sanitäranlage
- Gestaltung und Ausstattung entspricht den Vorgaben der DIN 18040-1
- kontrastreiche Gestaltung
- geruchsdichter selbstschließender Hygienebehälter
- Wandhaken in zwei Höhen
- Erläuterung der Abweichungen:
- separate geschlechtsneutrale barrierefreie Toilette in jeder Sanitäranlage
- Wickelmöglichkeit für Kinder in einer Sanitäranlage
- höhenverstellbare Pflegeliege vorhanden
- Wandklappliege vorhanden
- Sonstige Ausstattung, z. B. „Closomat“ :

Orientierungshilfen

- Informations- und Leitsystem nach dem Zwei-Sinne-Prinzip gem. DIN 18040-1 Abschnitt 4.4
- Orientierungstafeln in großer Schrift und in gut verständlicher Sprache (vgl. DIN 32975)
- Sicherung von Gefahrenstellen und gefährlichen Hindernissen
- ausreichende und blendfreie Beleuchtung
- kontrastreiche Gestaltung
- Erläuterung der Abweichungen:

Taktile Informationen

- taktiles Leitsystem (DIN 18040-1, 4.4)
- Raumbeschriftung in Profilschrift und Brailleschrift
- Aufmerksamkeitsfelder an Treppen oder Rampen
- Sonstiges:
- Handlaufenden an Treppen mit taktiler Etagenkenntung
- Klingelanlage mit Gegensprechfunktion am Eingangsbereich
- Erläuterung der Abweichungen:

Technische Hilfen für Menschen mit Hörbehinderungen

- Notrufsystem/ Alarmsystem für Menschen mit eingeschränktem Hörvermögen
- Raumakustische Maßnahmen (vgl. DIN 18041), Erläuterung:
- Induktionsschleife (vgl. DIN 18040-1), Raumbezeichnung:
- Erläuterung der Abweichungen:

Erläuterungen zur sonstigen Ausstattung, zu speziellen Räumen und Details:

In der vorliegenden Anlage sind die Ergänzungen zu Anlage 4 V/0119/2021 in Hinblick auf Belange der Barrierefreiheit im Rahmen der Anpassung der Außenanlagen dargestellt:

Die Haupteingänge zu den Gebäuden Pötterhoekschule und Erich-Kästner-Schule sind in Zukunft vom Hauptzugang zum Schulhof an der Stichstraße Pötterhoek aus in ein taktiles, kontrastreiches Leitsystem eingebunden sowie schwellenfrei erreichbar.

Der neue Haupteingang zur Kita ist ebenfalls schwellenfrei erreichbar.

Neue Stufenanlagen im Außenraum sind zusätzlich mit Stufenmarkierungen versehen.

